

St. Gallen / Bruggen / 14. 6. 20.

12. oder
13. 6. 20.

url.

Lieber Karl,

Geh senfge viel nach Dir - warum müs-
sen wir auch so weit auseinanderliegen! - hier ist
niemand, mit dem sich unbewehrt reden liesse,
mit Burri fort ist - letzte Woche glustete es mich,
allein 3' Trotz zu Dir hinunterzufahren, wenn
auch nur für ein Taglein; ich vermisste Dich
gleich wie Kopfschütteln & durch die zähne pfei-
feris hinter Chrenbergs (fragwürdigen) werken. Aber
hast Du das Kezertuch & Kreuz & Tragödie nicht
erhalten? Ich habe den Kezzer sofort vorgenommen
an seinen Platz zu stellen versucht. Aber es hat
mich viel Mühe gekostet, seinen bekränkten
Stil & Gang zu entwirren. | Nun habe ich genug &
überzeugung von diesem Christus hall- & schall- &
wiederhall, diesen zwei Epochen & drei Kirchen,
diesen Geschlechtern & Liebenden & dem grossen
Eidgenoss, dass mich die profunste Weltlichkeit
jeder Selektivromans mehr lockt als Tragödie &
Kreuz, die ich ungelesen lasse. Um nicht um-

sonst das Buch durchstossen zu haben, habe ich die beihiegende umfassende Antwort geschrieben. Lies & prüf sie. Siehst Du anders? in besserem Lichte? Mir kommt Etwas alles lind alles vor wie ein grosser geistlicher Rausch & Nebel, herausgeborn aus dem Elend der deutschen Lage. (Aber Gott, sein ja & nein, ist zu gut, um daran nur wieder ein menschliches Gefühlsleben zu nähren, einen Rausch zu trinken, eine Darstellung zu befruchten, wie es hier & anderswo offenbar geschieht.) Füg' auch noch ein Wort dazu, wenn Du magst. Mich ärgert auch das unvorsichtige Herumfahren in kirchenhistorie & N. T. ohne alle Sachkenntnisse. Es wird einmal so überbeibemüht, Hornack habe den Gang der Dogmengeschichte gar nicht begriffen — das darf unter Umständen überblick sagen, aber nicht Ehrenberg. Warum, warum bleiben sie nicht bei ihren Leisten & überlassen uns das N. T. & Verwundtes?!

(Hier noch einiges Schweizerische, das Dich auch angeht: Ein Brief Burris mit Beumer-Kritiken über Schaeffelin, dann Schaeffelin Stimm - un selber, endlich Primmer.)

Weiter: Herpel will eine Arbeitsgemeinschaft des Neuen Werkes abhalten. Mir kommt nach allen neuen Eindrücken von Hartmann & Ehrenberg her

11
in, es sei weiter Vorricht am Platz mit weiteren
Apostelen.

Nigg war gestern hier. Der wird weiterhin gut.
Er erzählte, wie Hartmann ihm gesagt habe, er, H.,
werde nun auf der Heimreise Ehrenberg an Hand
unser Zeichnungen abführen, weil es ihm nun
klar sei, dass Ehrenberg das Feste nicht be-
griffen habe. So gehts! Was für Gespräche mögen
sich zwischen diesen beiden beredten Deutschen
abgespielt haben!

Und wieder war Kutter hier gestern Nachmittag. Er
macht eine Kur im nahen Dagersheim (wo Bader
schon jetzt wochenlang war, ohne je ein Zeichen zu
geben) & will hin & wieder herniederfahren. Es war
sehr gut mit ihm. Ich habe ihm diesmal zusam-
men mit Nigg & Marguerite gerne zugehört, weil
wirklich Weisheit & überlegene Einsicht erflöss. Er
sah auch nicht mehr so abgespannt & nimmt
auch mehr an der unser Anteil, als es vielleicht
oft scheint. Er nahm meinen Overbeck mit zur
Lektüre.

Ein Bericht bei Düttmann (w allenfalls noch
bei Liebeck & Georg Mey) wäre in der Tat noch am
ehesten möglich. Die Briefe Düttmanns sind
Trost & Rückendeckung allem schweizerisch-
sauerwälderisch-st. Gallischen Mistranen gegen-
über.

Ragaz hat den Geusen D. heute - hier dazu bei-
liegende Schikenne des Dankgottesdienstes: das
macht dann nichts! Dafür polemisiert er (wie
Negg erzählt) im lollig gegen „gewisse Pfarrer“, die
immer Angst hätten, Gott zu compromittieren.
Gott sei so groß, dass er gar nicht compromittiert
werden könne. Diese Pfarrer aber verüben
im Schatten ihrer angeblichen Angst ein recht
ruhiges & bequemes Leben zu führen!

Und nun kommt also am Sonntag (für
ein paar Tage!!); bring Nelly mit, wenn du
gehst! Wir freuen uns! Am Ende lassen sich auch
Ruedis herbei? Schreib noch zwei Worte vorher.

Hertzlich

Conrad.

Warum bleibt auch die Verbeckschrift immer
noch aus? Es spannt nachgerade mächtiglich
darauf, & auch ich finde immer mehr, nichts
sei nötiger gesagt zu werden als dieses Verbeckre-
den. Womit du, warum sie immer noch nicht
da ist?